

Trockenlaufschutz für das Hauswasserwerk

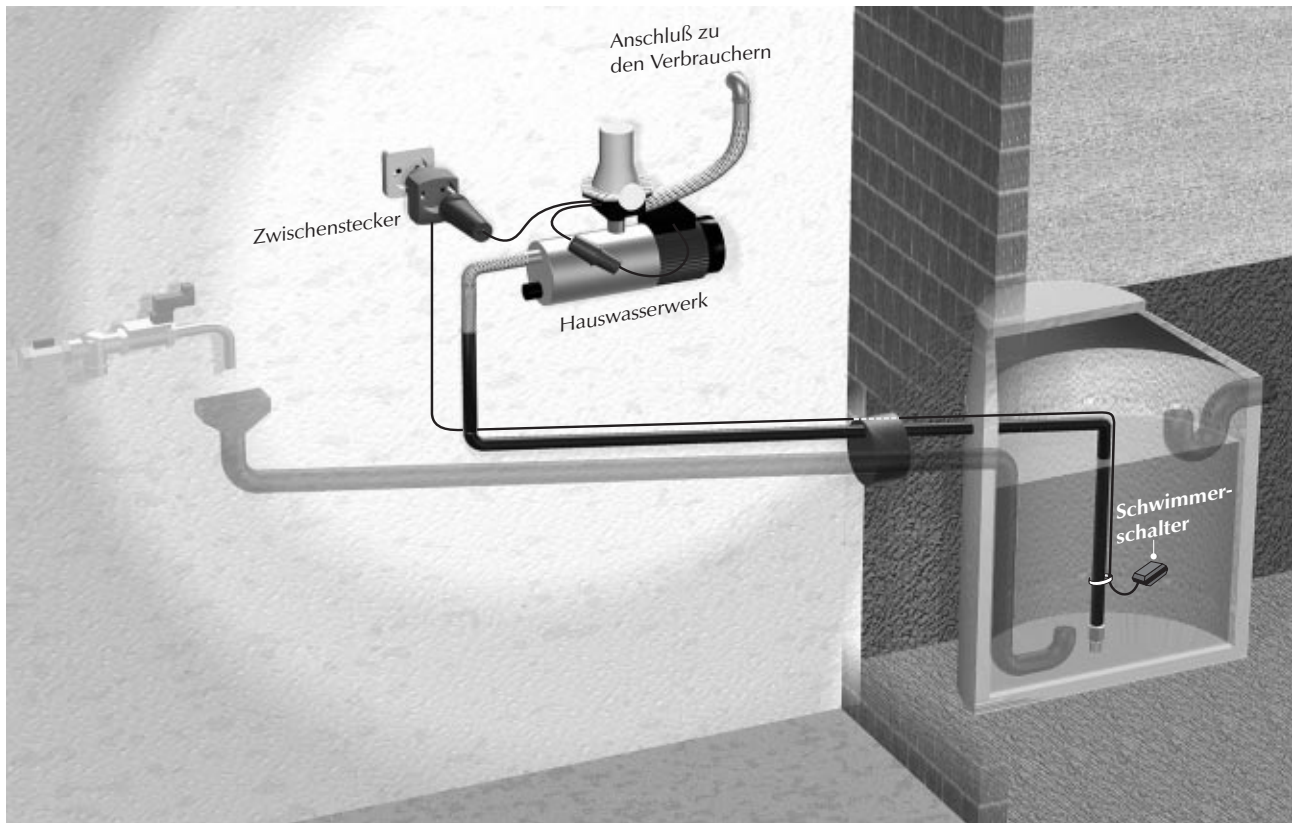


Bild 1 Anschlussschema des Trockenlaufschutzes

Hauswasserwerk schützen

Um das Hauswasserwerk vor Trockenlauf zu schützen, wird im Tank ein Schwimmerschalter eingebaut. Bevor der Wasserspiegel soweit absinkt, daß Luft angesaugt werden kann, schaltet dieser die Pumpe ab. Die Pumpe **muß** vor Trockenlauf geschützt werden, da sie dadurch beschädigt würde. Garantieleistungen sind bei Trockenlauf grundsätzlich ausgeschlossen. In den Hauswasserwerken und Kompaktmodulen von Wagner & Co. ist ein Trockenlaufschutz bereits integriert, ein zusätzlicher externer Trockenlaufschutz ist nicht erforderlich.

Einbauhöhe bestimmen

Der Trockenlaufschutz (roter Schwimmerschalter) muß so montiert werden, daß er abschaltet, kurz bevor der Wasserspiegel bis zum Ende des Saugrohrs absinkt. Sicherheitshalber sollte das Schalniveau einige Zentimeter höher liegen – andererseits aber auch nicht zu hoch, da der darunterliegende Inhalt des Speichers nicht genutzt wird.

Befestigung am Saugrohr

Der Schwimmerschalter wird mit den mitgelieferten Edelstahlchellen am Saugrohr befestigt (Schelle paßt für PE-Rohr mit Außendurchmesser 32 mm).

Bei Bedarf kann er auch an der Tankwand o.ä. angebracht werden. Es muß in jedem Fall gesichert sein, daß der Schwimmerschalter sich frei bewegen kann!

Kabellänge

Bei Erdtanks sollte immer ein durchgehendes Kabel vom Tank bis in den Keller verlegt werden. (Nicht im Außenbereich das Kabel verlängern!) Der Trockenlaufschutz ist lieferbar mit angegossenem Gummikabel in den Längen 5 m, 10 m, 20 m und 30 m.

Verbindung zum Hauswasserwerk mit Zwischenstecker

Mit Hilfe des Zwischensteckers am anderen Ende des Schwimmerschalterkabels wird die Verbindung zum Hauswasserwerk hergestellt:

- der Zwischenstecker wird in eine Netzsteckdose eingesteckt
- der Anschlußstecker des Hauswasserwerks wird einfach in die Steckdose des Zwischensteckers eingesteckt.

Wenn der Schwimmerschalter nach unten hängt (Tank leer) wird jetzt die Stromzufuhr zum Hauswasserwerk unterbrochen.



Der Einbau

- Bei allen Arbeiten innerhalb des Regenwassertanks den Zwischenstecker des Trockenlaufschutzes aus der Netzsteckdose ziehen!

Maße genau einhalten

Die angegebenen Einbaumaße müssen unbedingt eingehalten werden, um die Schaltfunktion zu gewährleisten.

Achten Sie bei der Befestigung am Saugrohr darauf, daß die kleinere Kabelschelle senkrecht steht, damit das Schwimmerkabel waagrecht abgeht.

Die freie Kabellänge zwischen Schelle und dem Beginn des Schwimmergehäuses muß 13 cm betragen, damit sich der Schwimmer ausreichend auf- und abbewegen kann.

Einbau im Innen-Tank

Die in der untenstehenden Skizze angegebenen Einbaumaße gelten für die von uns gelieferten Saugrohre.

Bei den von Wagner & Co gelieferten Innen-Tanks wird der Trockenlaufschutz fertig an der Entnahmeleitung montiert, falls er zusammen mit dem Innen-Tank bestellt wird.

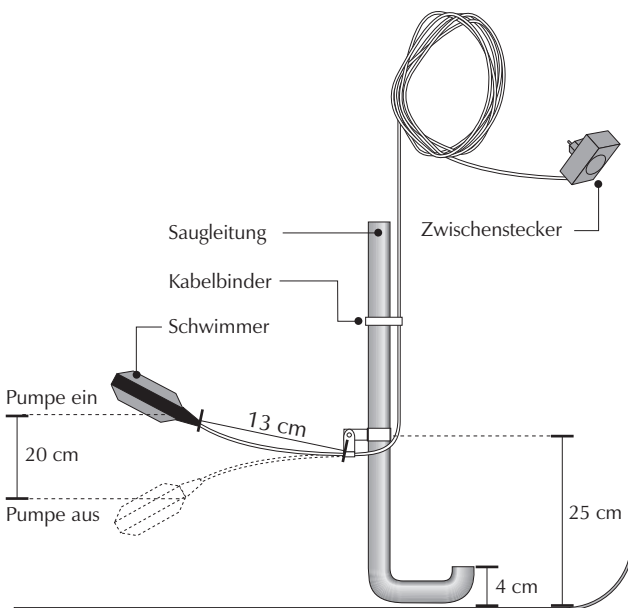


Bild 2 Montage im Innentank

Technische Daten

Schwimmerschalter (Trockenlaufschutz)	
Typ	Öffner
Schaltleistung	250 V / 10 A
Kabellänge	5/10/20/30 m
Schwimmergehäuse	rot

Einbau im Erdtank

Der Trockenlaufschutz wird am Saugrohr oberhalb des Rückschlagventils befestigt. Das Kabel immer in einem Leerrohr bis zum Haus verlegen.

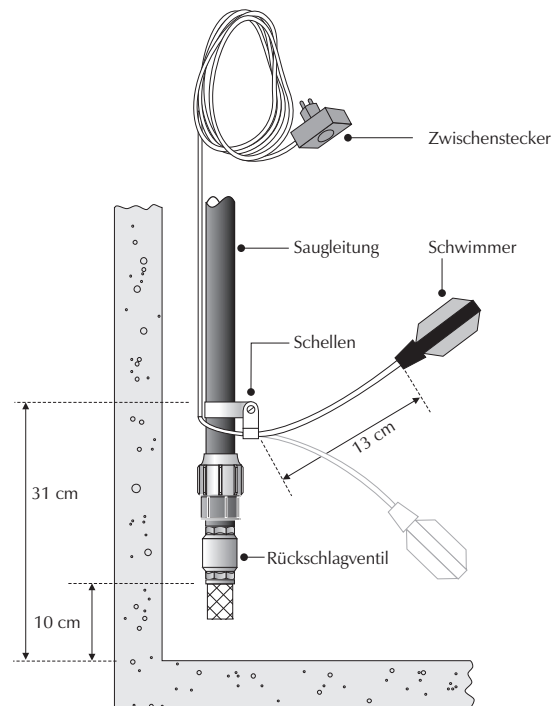


Bild 3 Montage im Erdtank

Zwischenstecker

Am Ende des Schwimmerkabels wird der Zwischenstecker angeschlossen (Bild 4).

Der Schutzleiter (gelb/grün) wird an die mittlere Klemmschraube angeschlossen, die beiden anderen Adern an die unteren Klemmen.

- Der Zwischenstecker wird in eine Netzsteckdose eingesteckt.
- der Anschlußstecker des Hauswasserwerks wird in die Steckdose des Zwischensteckers eingesteckt.

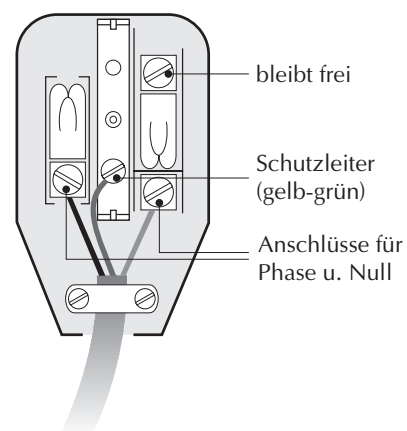


Bild 4 Anschlußbelegung des Zwischensteckers